

Geldgeschäfte an Schulen

Beitrag von „O. Meier“ vom 16. Juni 2023 20:34

Zitat von Susannea

denn die geht zu Lasten der falschen.

Es geht immer zu Lasten der Schülerinnen und somit der Falschen. Jede politische Entscheidung, jede nicht zu Ende gedachte ach so tolle Idee, jede Anschaffung, die nicht gemacht wurde. Jede Anschaffung, bei der das Falsche gekauft wurde, weil man zu geizig war oder zu arrogant, um Fachleute zu fragen. Jede Fehlentscheidung von Lehrerinnen, Schulleiterinnen. Jede blöde Idee von Eltern, zu der wir uns überreden lassen: Jeder Mist, den eine Schülerin baut und die im Nachgang Zeit kostet, die wir dann für die anderen nicht haben. Alles. Immer. Das alles wird am Ende bei den Schülerinnen abgeladen und die haben das Nachsehen.

Das kann ich nicht alles ausgleichen. Ich muss das schon gar nicht. Und das will ich auch nicht. Es ist nämlich falsch.

Ich mache auch Fehler. Aber ich handle so, dass ich diese möglichst im Vorfeld vermeiden kann. Wenn ich einen Fehler machen, gestehe ich ihn ein und schaue, ob und was zu retten ist. Ich übernehme Verantwortung für mein Handeln.

Die ganzen Politikerinnen, Stümperinnen, Buzzword-Phrasomaten-Benutzerinnen, die Ministerial- und Kommunal-Mitarbeiterinnen, die Karrieristinnen, die ganzen Ideen-Haberinnen, die Dumm- und Schlauschwätzerinnen, die Verantwortlichen und Beauftragten, die sich mit ihrer Aufgabe verhoben haben, müssen auch Verantwortung für ihr Handeln übernehmen.

Aber so weit kommt es nie, weil sich immer Kolleginnen finden, die für die in die Zentrifuge klettern. Das Gesamtsystem und damit die Schülerinnen am unteren Ende der Nahrungskette haben mehr davon, wenn die Verantwortlichen Verantwortung übernehmen und die Entscheidungen von Menschen getroffen werden, die ihr Gehirn und ihr Gewissen zu benutzen verstehen.

Hier wurde schon von der Perpetuierung des Problems gesprochen. Das passiert mit so ziemlich jedem Problem im Schulsystem. Es kommt immer jemand aus der Ecke gekrochen und frisst die gequirlte Scheiße der anderen. Und die reiben sich dann ihre arroganten Bäuche und fressen weiter, damit die den nächsten Haufen in die nächste Ecke setzen können.

Wenn ihr nicht wollt, dass es es die Falschen trifft, könnt ihr den Richtigen nicht die Fehler durchgehen lassen.